

Die Angst vor dem Versagen.

Besonders, wenn man es schon einige Male vergeblich versucht hat, befürchtet man bei einem neuerlichen Scheitern negative Auswirkungen auf das Selbstbewusstsein. Ob Sie diese Angst überwinden können, hängt entscheidend von Ihrer Einstellung ab. Betrachten Sie jedes Scheitern als Erfahrung. Begreifen Sie es nicht als endgültiges Ergebnis.

Ein Läufer mag in einem Langstreckenrennen langsam beginnen, doch er erhöht sein Tempo nach und nach und erreicht schließlich sein Ziel. Er würde einen entscheidenden Fehler machen, wenn er glaubt, das Ziel sei unerreichbar, nur weil er langsam gestartet ist. Wenn Sie also einmal Scheitern sollten, betrachten Sie dies als eine Erkenntnis, die Ihnen dabei hilft, Ihr Ziel zu erreichen. Am Ende wird der Erfolg stehen.

Letztlich hängt der Erfolg von Ihrem Glauben ab. Ihr unterbewusstes Handeln ist nun einmal auf Erfolg programmiert. Was immer Sie glauben, Sie werden es erfolgreich umsetzen. Wenn Sie daran glauben, dass es schwer ist, mit dem Rauchen aufzuhören, werden Sie es sehr schwer haben. Wenn Sie zudem auch noch glauben, dass Sie es deshalb wohl nicht schaffen werden, werden Sie es 100%ig nicht schaffen. Das heißt dann aber nicht, dass Sie versagt haben. Nein, Sie sind genauso erfolgreich wie diejenigen, die es geschafft haben. Sie haben, wie diese, Ihre Überzeugung erfolgreich in die Wirklichkeit umgesetzt. Überspitzt könnte man daher sagen, dass es gar keine Verlierer, sondern nur erfolgreiche Menschen gibt.